

# WEDE MAGAZIN

## RVC Wedemark holt zwei Norddeutsche Meistertitel

Voltigierer des Turnclubs Bissendorf glänzen zum Saisonabschluss

Mit zwei Meistertiteln im Gepäck kehrte der RVC Wedemark von der Nordostdeutschen Meisterschaft in Lamspringe zurück. Bei dem Turnier Ende September setzten sich sowohl das S-Team Wedemark als auch das Doppel Enna Schubert und Carolin Depping an die Spitze ihrer Konkurrenz. Einzeltoltigiererin Nina Rauls ergänzte den Erfolg mit einem hervorragenden dritten Platz.

Bereits am ersten Wettkampftag dominierten die Wedemärker und sicherten sich in beiden Kategorien Rang eins. Die Kürentscheidungen am zweiten Tag verliefen ebenso erfolgreich, sodass am Ende gleich zwei Norddeutsche Meistertitel feststanden. Damit sind die Wedemärker Voltigierer nun zum dritten Mal in Folge Nordostdeutscher Meister und in diesem Jahr



auch zum dritten Mal in Folge Landesmeister.

Getragen wurden die Erfolge von den Pferden Elfur, einem 13-jährigen Rappen, Vertigo, dem Pferd von Nina Rauls, sowie Ferrero, dem neuen Doppelpferd. Die tierischen Sportler dürfen sich nun auf eine wohlverdiente Turnierpause mit entspannten Ausritten im Resser Moor freuen.

Der RVC Wedemark richtet den Blick bereits auf die kommende Saison: In den nächsten Monaten werden neue Küren erarbeitet, Trikots entworfen und die Musik geschnitten.

**Die Wedemärker Voltigierer mit ihren Pferden Elfur und Ferrero.**

Foto: privat

## Luftmusik in der Brelinger Kirche

Szenische Kantate mit dem Mittelchor und Daniel Stickam am Flügel

Am heutigen Sonnabend, 1. November, um 17 Uhr lädt der Mittelchor St. Martini zum Konzert ein. „Luftmusik“ ist der Titel der szenischen Kantate von Daniel Stickam.

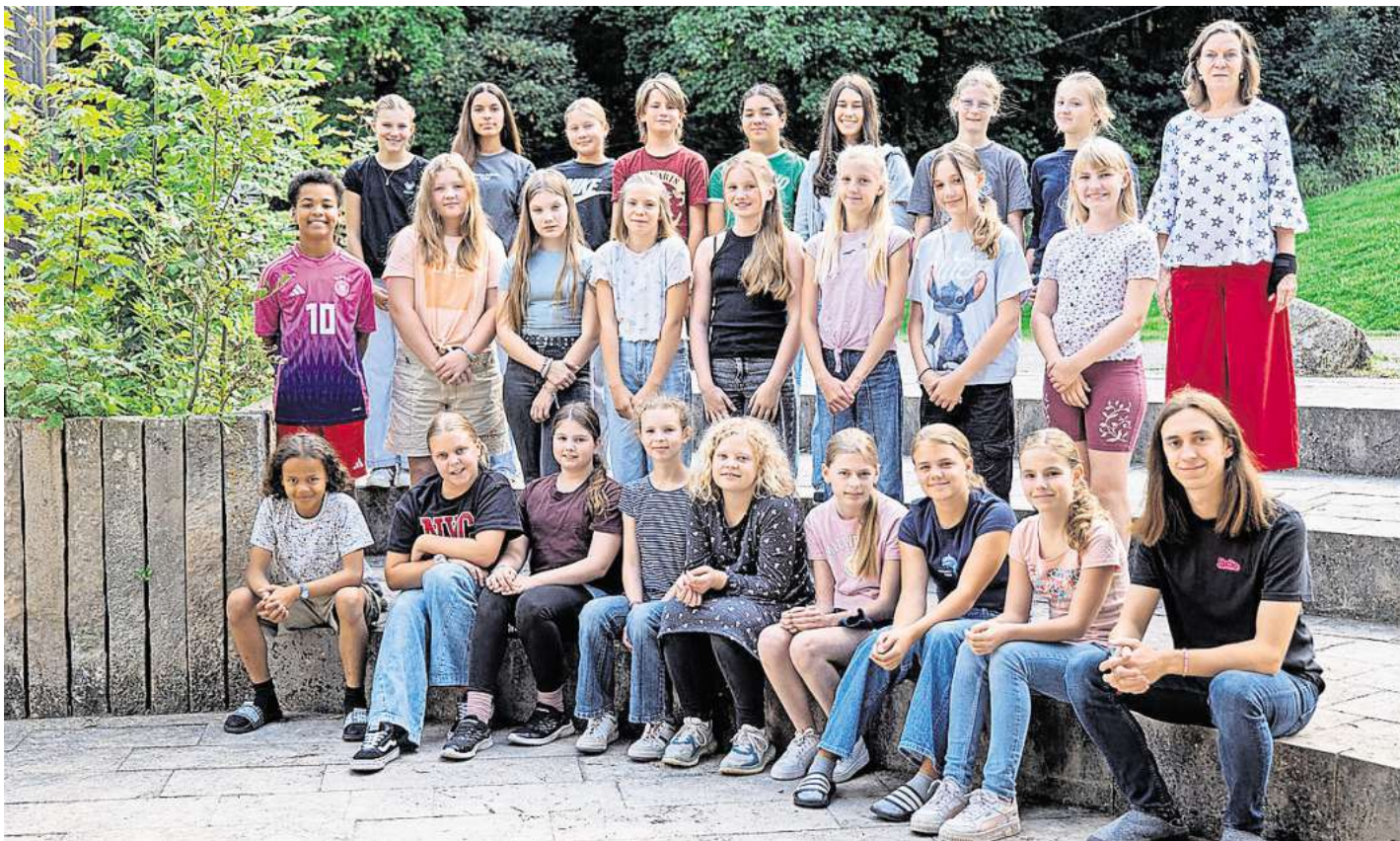
Die Luft ist ein besonderes Element - das Element der Atmung und der Kommunikation. Gott ist als Schöpfer ein Sprechender. So ist die Frage: Was und wie wird gesprochen? Mit diesem Thema setzt sich der Mittelchor St. Martini musikalisch und szenisch auseinander. Die drei zentralen Teile der Luftmusik sind „Stimme, Stille und Schweben“. Einige Dialoge wurden von den Kindern selbst geschrieben.

Daniel Stickam, Jazzpianist, Kirchenmusiker und Komponist, wird

selbst den Mittelchor am Flügel begleiten. An der Orgel spielt Jörg Eikemeier. Es erklingen außerdem sogenannte Windsinger, die der Mittelchor selbst gebaut hat und auch spielen wird. Die Leitung hat Sabine Kleinau-Michaelis. Der Eintritt ist frei.

**Der Mittelchor St. Martini setzt sich musikalisch und szenisch mit den drei zentralen Teilen der Luftmusik „Stimme, Stille und Schweben“ auseinander.**

Foto: privat



## Märchenzeit in der Elzer Pfarrscheune

Premiere „3 Haselnüsse für Aschenbrödel“ mit dem Feuerwehr-Musikzug Elze

Die Evangelisch-Lutherische Auferstehungskirchengemeinde Elze-Bennemühlen lädt am Sonntag, 9. November, um 15 Uhr zur Premiere von „3 Haselnüsse für Aschenbrödel“ in die Elzer Pfarrscheune ein. Der beliebte Märchenklassiker wird in einer besonderen Inszenierung präsentiert, die Musik, Schauspiel und Erzählkunst vereint. Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze unter der Leitung von Marius Minke wird die bekannten Melodien des deutsch-tschechischen Märchens live spielen. Das Krippenspielteam aus Elze führt ausgewählte Szenen auf, während Bettina Reimann den Märchentext

begleitend vorträgt. In der rustikalen Atmosphäre der Pfarrscheune verspricht die Veranstaltung ein einmaliges Erlebnis für die ganze Familie zu werden. Eintrittskarten sind im Pfarrbüro Elze erhältlich: Erwachsene zahlen 9 Euro, Kinder 5 Euro. Der Erlös kommt dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze und der Pfarrscheune Elze zugute. Für das leibliche Wohl sorgen Waffeln, Kakao und weitere Leckereien.

**Bettina Reimann (Mitte, stehend) bei der Lesung, begleitet vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze unter der Leitung von Marius Minke (vorne sitzend).** Foto: privat

